

Pfarrbrief

*Katholische Pfarrgemeinden
St. Michael, Neuhof
Mariä Himmelfahrt, Rommerz
St. Bartholomäus, Hauswurz*

*Gottesdienstordnung
vom 23. März bis 28. April 2024*

Auferstanden vom Tode, Christine Hartmann/Atelier14, Altargemälde. Ausschnitt aus einem Triptychon, Kreuzkirche, Fulda, Bild: Hartmann/www.Atelier14Fulda.com



Von der Auferstehung her leben – das heißt doch Ostern.

Dietrich Bonhoeffer

Liebe Gemeinden!

An Ostern feiern wir die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus, der den Tod überwunden und uns das neue Leben erschlossen hat. Die Frauen, denen der Engel am leeren Grab die frohe Botschaft zurief, dass die Fesseln des Todes den Herrn nicht festhalten konnten und er ihnen vorausgehen würde nach Galiläa, werden zu Zeuginnen für diese neue Hoffnung.

In großer Hoffnung dürfen auch wir Ostern feiern und dem Herrn unsere Osterbitte bringen:

Wir bitten um österliche Hoffnung für alle,
die vom Tod betroffen sind.

Wir bitten um österlichen Trost für alle,
die verzweifelt sind.

Wir bitten um österliches Leben für alle,
die krank sind und im Sterben liegen.

Wir bitten um österliche Freude für alle,
die unter der Last von Verfehlung und Schuld leiden,

Wir bitten um österlichen Frieden für alle,
die unter Katastrophen und Krieg leiden.

Wir bitten um österliches Glück für alle,
die das Leben miteinander teilen.

Eltern und Kinder, Ehepaare, Gemeinden und Kirchen

Wir bitten um gelingendes Leben für alle,
die in diesen österlichen Tagen getauft werden,

Wir bitten um österliche Bewahrung für alle,
die uns das Leben lebenswert und liebenswert machen.

Christus, du bist auferstanden!

Komm in unsere Mitte, schenke uns deine Freude,
gib uns deine Liebe, teile mit uns dein Glück und

***bleibe bei uns,
heute und alle Tage,
bis ans Ende der Welt.***

Ein frohes und gesegnetes Osterfest wünscht Ihnen und Ihren Angehörigen im Namen des gesamten Pfarrteams

Ihr Pfarrer

Dapfer Vorduan

N = Neuhof / R = Rommerz / D = Dorfborn / T = Tiefengruben

H = Hauswurz / W = Weidenau

Gottesdienste vom 23. März bis 28. April 2024

Samstag, 23. März 2024 – Hl. Turibio von Mongrovejo

- D** 14.00 Uhr **Taufe** des Kindes Mila Schüller
- D** 17.00 Uhr **Vorabendmesse (Verkauf von Palmsträußen)**
für Franz und Klara Burkard, Angehörige und verstorbenen Nachbarn
- R** 18.30 Uhr **Vorabendmesse (vorher Prozession v. Kirchplatz i. d. Kirche)**
(Verkauf von Palmsträußen)
1. Jahrged. für Michael Kaib und Angehörige
für Alois und Rosemarie Schöppner und Angehörige
Jahrged. für Paula und Franz Buchmann, für Emma und Willi Haas

Bibelwort: Markus 11,1-10

AUSGELEGT!



Als sie in die Nähe von Jerusalem kamen ... Jesus ist nicht gerne nach Jerusalem gegangen; in den Evangelien kommt Jerusalem wenig vor. Jerusalem war das

Zentrum des Glaubens und der Politik, der Ort des Tempels; die heilige Stadt, die auch aufgeladen war mit unheiligen Machtspielen. Auch wenn einem damals nicht schon die goldene Kuppel des Felsendomes entgegengeleuchtet hat, so war Jerusalem doch schon von Weitem ein markanter Ort – sowohl von Judäa als auch vom Toten Meer her. Von dort her war Jesus auf Jerusalem zugekommen; dort unten in Jericho hatte er soeben noch einen Blinden geheilt, zum Unverständnis seiner Freunde und zum Ärger der Schriftgelehrten. Jesus nähert sich Jerusalem, und auch wenn er nicht im Detail voraussagen konnte, was auf ihn zukommen würde, ist anzunehmen, dass er um die zugespitzte Situation wusste, dass er unerwünscht war und man ihn loswerden wollte, auch mit Gewalt. Warum hat er sich dem, was auf ihn zukommen würde, trotzdem ausgesetzt, ahnend, dass ihm erst noch zugejubelt wird und dass er wenige Tage später in einem Schauprozess hingerichtet werden wird? Jesus hat sich allen Lebenswirklichkeiten gestellt, wirklich allen. Und ich versuche, diesen Weg nach Jerusalem – so weit ich es kann – mit Jesus mitzugehen, staunend und dankbar darüber, welchen Weg unser Gott gegangen ist.

(Christine Rod MC)

Sonntag, 24. März 2024 – Palmsonntag vom Leiden des Herrn

- Kollekte für das Hl. Land -

- H** 9.00 Uhr **Hochamt (Prozession vom Parkplatz/Pfarrhaus zur Kirche)**
2. Sterbeamt für Karl Faust
2. Sterbeamt für Willi Schäfer
für Cora und Alexander Martin
Jahrged. für Konstantin Klüh, Johanna Klüh und Angehörige
für Willi Nau, Sohn Andreas und Angehörige

→→→

- N** 10.30 Uhr **Palmweihe, anschl. Palmprozession und Hochamt** (*Kantorei*)
(Die Gemeinde wird gebeten, sich an der Trauerhalle Opperz zu versammeln. Dort findet die Segnung der Palmzweige statt und von dort geht die Palmprozession nach St. Michael.)
 Jahrged. für Erwin Burkard
 für Aribert Kreß und Angehörige
- N** 17.00 Uhr Kreuzwegandacht (*gestaltet von der KAB*)
- N** 18.00 Uhr Rosenkranzgebet um geistliche Berufungen und Frieden in der Welt
- N** 18.30 Uhr **Dekanats-Abendmesse**
 5. Jahrged. für Lothar Kullmann und Angehörige
 für Johanna Weber und Familien Weber und Meißner

Montag, 25. März 2024 – Montag der Karwoche

- N** 8.30 Uhr Rosenkranzgebet
- N** 9.00 Uhr **Hl. Messe**
 für unsere Pfarrgemeinden

Dienstag, 26. März 2024 – Dienstag der Karwoche

- N** 18.00 Uhr **Hl. Messe**
 Jahrged. für Paul Kress und Angehörige

Mittwoch, 27. März 2024 – Mittwoch der Karwoche

- N** 18.00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden (*in der St. Vinzenzkapelle*)

Die Drei Österlichen Tage vom Leiden und Sterben, von der Grabesruhe und der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus

Gründonnerstag, 28. März 2024

- N** 18.00 Uhr **Abendmahlsmesse** (*anschl. gestaltete Ölbergstunde*)
- H** 19.00 Uhr **Abendmahlsmesse** (*anschl. Ölbergstunde am Heiligen Grab*)
- R** 20.00 Uhr **Abendmahlsmesse** (*anschl. Ölbergstunde am Heiligen Grab*)

Karfreitag, 29. März 2024 – Fast- und Abstinenztag

- N** 9.00 Uhr Kreuzweg, *anschl. Beichtgelegenheit*
- H** 9.30 Uhr Kreuzweg
- R** 10.00 Uhr Kreuzweg
- D** 10.00 Uhr Kreuzweg
- T** 10.00 Uhr Kreuzweg (*in der Kirche*)
- N** 10.00 Uhr Kinderkreuzweg mit Bildern
- N** 15.00 Uhr **Liturgiefeier vom Leiden und Sterben Christi**
anschl. Beichtgelegenheit



- R 15.00 Uhr **Liturgiefeier vom Leiden und Sterben Christi** *(mit Stimmflut)*
anschl. Beichtgelegenheit nach Absprache
- H 15.00 Uhr **Liturgiefeier vom Leiden und Sterben Christi**

Karsamstag, 30. März 2024

- H 20.00 Uhr **Osternachtsfeier**
für Lebende und Verstorbene unserer Pfarrgemeinden
*(anschl. Verkauf von **Osterkerzen** durch die Malteser-Jugend)*
- R 21.00 Uhr **Osternachtsfeier**
für Lebende und Verstorbene unserer Pfarrgemeinden

Bibelwort: Johannes 20,1-18

AUSGELEGT 

Maria – Rabbuni „Alles wirkliche Leben ist Begegnung.“ So sagt es der große Religionsphilosoph Martin Buber. Simon und ein anderer Jünger, zwei Männer, sehen

das leere Grab. Sie inspizieren es, sie kommen sogar zum Glauben – aber sie verstehen nicht. Maria Magdalena, vielleicht das weibliche Prinzip, ist im Kontakt mit ihrer Trauer und ihrem Schmerz. Sie ist im Kontakt mit den Engeln, die nicht jeder sehen kann. Und sie ist im Kontakt mit einem Fremden, den sie für den Gärtner hält. Sie teilt mit ihm ihre Not und ihr Leid. Was dann passiert, lässt sich nicht kommentieren. „Maria“ – „Rabbuni“. Eine tiefe Berührung. Zwei Namen, in denen zwei Seelen sich ganz tief begegnen. Im Fremden, im Gärtner erkennt Maria ihren geliebten Meister: Jesus. Sie lässt sich nicht machen oder gar erzwingen, solche tiefe Begegnung, sagt auch Martin Buber. Wir können aber bereit sein für sie. Wenn wir uns verletzlich und bedürftig zeigen. Wenn wir uns mitteilen. Wenn wir unsere Sorgen, unsere Sehnsüchte und Hoffnungen miteinander teilen. Wenn wir unsere Seele öffnen und uns von der Seele des anderen berühren lassen. So können auch wir im anderen dem Auferstandenen begegnen.

(Klaus Metzger-Beck)

Ostersonntag, 31. März 2024 – Hochfest der Auferstehung des Herrn

- Kollekte für die Pfarrgemeinde -

- N 5.30 Uhr **Osternachtsfeier**
für Lebende und Verstorbene unserer Pfarrgemeinden
- W 9.00 Uhr **Osterhochamt**
*(anschl. Verkauf von **Osterkerzen** durch die Malteser-Jugend)*
- R 10.00 Uhr **Osterhochamt** *(mit Stimmflut)*
für Karl und Maria Dohm, Eltern und Tochter Hannelore
für Mina und Josef Östreich und Angehörige
Jahrged. für Ulli Spahn und Angehörige
- N 10.30 Uhr **Osterhochamt**
Jahrged. für Gisela und Kurt Ruppert
für Manfred Auth und Sohn Marco
für Arthur und Elisabeth Zierfuß mit Enkeln Peter, Christian u. Andrea
- N 18.30 Uhr **Dekanats-Abendmesse**
für Gregor und Maria Schad

Ostermontag, 1. April 2024



- Kollekte für die Pfarrgemeinde -
- H** 9.00 Uhr **Hochamt**
3. Sterbeamt für Karl Schaub
3. Sterbeamt für Willi Schäfer
für Elli und Alfred Kehm und Angehörige
für Maria Hartmann, Maria Braun, Adelheid und
Josef Bellinger und Angehörige
für Willi Klüh und Angehörige
- D** 9.00 Uhr **Hochamt**
für Uwe Möller und Angehörige
- R** 10.30 Uhr **Hochamt** (mit Blasorchester Rommerz)
- N** 10.30 Uhr **Hochamt** (mit Chorvereinigung Cäcilia)
für leb. und verst. Mitglieder der Chorvereinigung Cäcilia
Jahrged. für Else Klüh und für Ehemann Erwin
für Karl Herget und Angehörige
für Norbert Wehner, Oskar Jordan und Angehörige
für Franz und Olga Schwarz und Angehörige
für eine gute Geburt
- N** 14.00 Uhr **Taufe** der Schulkinder Lia und Ben Oberhell

Dienstag, 2. April 2024 – Dienstag der Osteroktav

- N** 18.00 Uhr **Hl. Messe**
für unsere Pfarrgemeinden

Mittwoch, 3. April 2024 – Mittwoch der Osteroktav

- N** 18.00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden (in der St. Vinzenzkapelle)

Donnerstag, 4. April 2024 – Donnerstag der Osteroktav

- Kollekte für die Priesterausbildung -
- R** 18.30 Uhr **Hl. Messe**
für Hermann Schaub und Anna Kling und Angehörige

Freitag, 5. April 2024 – Freitag der Osteroktav – Herz-Jesu-Freitag

- Kollekte für die Priesterausbildung -
- N** 9.00 Uhr **Hl. Messe**
für Verstorbene des Schuljahrganges 1939, besonders für
Maria, Marga und Roswitha
für Richard und Maria Wingenfeld, Eltern und Schwiegereltern
- W** 18.00 Uhr **Hl. Messe**
3. Sterbeamt für Adolf Krah

Samstag, 6. April 2024 – Samstag der Osteroktav – Herz-Mariä-Samstag

- D** 17.00 Uhr **Vorabendmesse** (anschl. Rosenkranzgebet)
2. Sterbeamt für Hugo Storch
1. Jahrged. für Roswitha Sorg-Müller
Jahrged. für Anita Traud und Angehörige
Jahrged. für Wilhelm und Wilhelmine Kreß
für Elvira und Rudi Ruppel und Sohn Stephan
- R** 18.30 Uhr **Vorabendmesse**
Jahrged. für Willi Gärtner und Alfred Patzold und Angehörige
für Roswitha Wess, Eltern und Schwiegereltern
für Bruno und Luitgard Jahn und Angehörige, für Antonia Eigenbrod
und für Karl und Maria Jahn

Bibelwort: **Johannes 20,19-31**

AUSGELEGT 

Selig sind, die nicht sehen und doch glauben. Vermutlich wäre ich der Thomas gewesen – und hätte gezweifelt wie er. Und vermutlich waren die

anderen Jünger dem Thomas sehr dankbar, dass er gewagt hat, was ihnen auch durch den Kopf und die Seele gegangen war. Heute würden manche denken: Sind wir hier im falschen Film? Erst der gewaltsame Tod, dann das leere Grab, die angebliche Auferweckung – und nun steht ER hier im Zimmer? Seien wir ehrlich: das ist viel, zu viel für unser doch oft schlichtes Gemüt. Wie soll unsere Seele das bewältigen? Nur durch Vertrauen, wie Jesus es klar sagt. Und wenn wir dann genau hinsehen auf unser Leben, bewältigen wir das meiste nur durch Vertrauen – beim Arzt, beim Bahnfahren und vielem anderen auch. Wir setzen uns anderen Menschen ganz selbstverständlich aus und wissen lange nicht, ob uns das Ergebnis überzeugt. Und wenn wir noch ein klein wenig über unsere Alltage hinausdenken, erkennen wir vielleicht auch, dass wir vieles nur durch Gottvertrauen bewältigen – ob wir das nun so nennen oder nicht. Wir leben und handeln mit anderen, wir leben mit unseren Kindern, mit den alten Eltern – und brauchen einfach das Vertrauen, dass Gott es gut mit uns meint. Oft ist uns das nicht bewusst, aber manchmal erkennen wir: Vertrauen – das ist die höchste Lebenskunst. Gottes Wille geschehe. Zu unserem Besten. (Michael Becker)

Sonntag, 7. April 2024 – 2. Sonntag der Osterzeit (Weißer Sonntag)

Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit

- Kollekte für die Pfarrgemeinde -

- H** 9.00 Uhr **Hochamt**
3. Sterbeamt für Karl Faust
für Leb. und Verst. der Familien Thiem und Nau
zur immerwährenden Hilfe im besonderen Anliegen
- N** 10.30 Uhr **Erstkommunionfeier**
- N** 18.00 Uhr Rosenkranzgebet um geistliche Berufungen und Frieden in der Welt

- N** 18.30 Uhr **Dekanats-Abendmesse** (*anschl. Verkauf von Fair-Kaffee*)
Jahrged. für Anton Weber und Angehörige
Jahrged. für Bernhard Kress und Leb. und Verst. der
Familien Kress und Heil
für Petra und Thomas Kulla und Leb. und Verst. der Familie Kulla

Montag, 8. April 2024 – Verkündigung des Herrn, Hochfest

- N** 10.00 Uhr **Dankmesse** mit den Erstkommunionkindern
N 20.00 Uhr **Lobpreisgottesdienst**

Dienstag, 9. April 2024

- N** 18.00 Uhr **Hl. Messe**
R 19.00 Uhr Friedensgebet

Mittwoch, 10. April 2024

- N** Anbetung von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
N 18.00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden (*in der Kirche*)

Donnerstag, 11. April 2024 – Hl. Stanislaus

- R** 18.30 Uhr **Hl. Messe**
Jahrged. für Erwin Jahn

Freitag, 12. April 2024

- N** 9.00 Uhr **Hl. Messe**
H 17.30 Uhr Rosenkranzgebet
H 18.00 Uhr **Hl. Messe**
für Willi und Else Vogt und Angehörige

Samstag, 13. April 2024 – Hl. Martin I.

- H** 10.00 Uhr **Erstkommunionfeier**
D 17.00 Uhr **Vorabendmesse**
für Hermann und Klara Ebert und Franz und Anna Vogel
für Helmut und Irmgard Gömpel und Genoweve und Romuald
Mazurek
R 18.30 Uhr **Vorabendmesse**
2. Sterbeamt für Hildegard Balzer
3. Sterbeamt für Arnold Kollmann
für Angela und Adolf Kollmann und Angehörige
Jahrged. für Fritz Baumann, Erika Baumann und Angehörige
Jahrged. für Winfried Jökel
für Agatha und August Heil
für Anna und Emil Schleicher und Angehörige

Bibelwort: **Lukas 24,35-48**

AUSGELEGT

Warum lasst ihr in eurem Herzen Zweifel aufkommen? Noch laufen die Jünger Gefahr – und die Gefahr ist mir nicht fremd – im Karfreitagsglauben stecken zu bleiben, Jesus

bis ans Kreuz zu folgen – aber weiter nicht. In die Diskussion der Jünger – und in meinen Karfreitagsglauben – tritt der Auferstandene. Doch zunächst bleibt die menschliche Erfahrung stärker: Wer tot ist, bleibt tot. Und in ihrer Angst – und das gilt auch manchmal für meine eigene Verunsicherung – glauben sie nicht, was sie sehen, sondern meinen, sie sähen Gespenster. Gegen die Angst wünscht uns der Herr den Frieden. Der Friede untereinander und der Friede mit sich selbst ist ein großartiges Geschenk, doch Jesus belässt es nicht dabei. Er leistet – heute würde man vielleicht sagen – „Überzeugungsarbeit“ gegen die Zweifel in den Herzen. Diese „Überzeugungsarbeit“ ist auch für mich zum Modell geworden gegen meine eigene Verunsicherung und Angst; Ermutigung, im Glauben nicht am Karfreitag stehen zu bleiben, sondern den Schritt zu Ostern mitzugehen. Und ich möchte Sie einladen, die „Überzeugungsarbeit“ Jesu auch auf sich wirken zu lassen. Er zeigt den Jüngern seine Wunden – dem Auferstandenen können wir im Leid begegnen, er isst mit ihnen – jeden Sonntag sind wir zur Eucharistie eingeladen; und er erklärt ihnen und uns die Schrift. (Michael Tillmann)

Sonntag, 14. April 2024 – 3. Sonntag der Osterzeit

- Kollekte für die Pfarrgemeinde -

- W** 9.00 Uhr **Hochamt / Dankmesse** der Erstkommunionkinder
Jahrged. für Anton Schad, Alois Schad, Stefan Schad und Angehörige
- R** 10.00 Uhr **Erstkommunionfeier**
- N** 10.30 Uhr **Hochamt**
Jahrged. für Amand Vogel und für Leb. und Verst. der Familien Diegelmann und Vogel
Jahrged. für Margaretha Hobeck und für Greta Belz
Jahrged. für Petra Staubach und Angehörige
für Karl und Martha Enders und Leb. und Verst. der Familie Enders
für Hildegund Benkner und Angehörige
- N** 18.00 Uhr Rosenkranzgebet um geistliche Berufungen und Frieden in der Welt
- N** 18.30 Uhr **Dekanats-Abendmesse**
Jahrged. für Lilli und Josef Trabert
Jahrged. für Waldemar Koppenhöhl und Angehörige

Montag, 15. April 2024

- R** 10.00 Uhr **Dankmesse** mit den Erstkommunionkindern

Dienstag, 16. April 2024

Keine Hl. Messe

Mittwoch, 17. April 2024

- N** 18.00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden (in der St. Vinzenzkapelle)

Donnerstag, 18. April 2024

R 18.30 Uhr **Hl. Messe**

Freitag, 19. April 2024 – Hl. Leo IX., sel. Marcel Callo

N 9.00 Uhr **Hl. Messe** (*anschl. Aussetzung mit eucharistischem Segen*)
für unsere Pfarrgemeinden

W 18.00 Uhr **Hl. Messe**
6-Wochenamt für Adolf Krah

N 18.00 Uhr Gebetstreffen (*in der St. Vinzenzkapelle*)

Samstag, 20. April 2024

D 17.00 Uhr **Vorabendmesse**
für Anita Kreß

R 17.00 Uhr! **Vorabendmesse** (*anschl. eucharistische Betstunde*)
Jahrged. für Alois und Jürgen Nüchter und Angehörige
für Robert und Gerhard Heil und Angehörige
Jahrged. für Ruth und Paul Leinweber und Angehörige

Bibelwort: Johannes 10,11-18

AUSGELEGT!

Dann wird es nur eine Herde geben und einen Hirten. *Unsere Nächsten sind uns logischerweise näher als Fremde. Das hat erst mal nichts mit Fremdenfeindlichkeit zu*

tu, das ist Teil unserer menschlichen Natur. Es hat seine Vorteile, die eigene Sippe zu schützen und dem Fremden erst mal skeptisch gegenüberzutreten. Wissenschaftler haben damit experimentiert, das Bindungshormon Oxytocin Menschen zu verabreichen. Tatsächlich hat dies die Bindung zu den Nächsten verstärkt. Allerdings hatte es auch eine größere Ablehnung Fremden gegenüber zur Folge. Was den Menschen jedoch ausmacht, ist, dass er nicht Sklave seiner Biologie ist. Er ist auch ein geistiges Wesen, das seine Natur übersteigen kann. Das unterscheidet ihn von den Tieren. Unsere Welt wächst zusammen, und wir begreifen, dass wir als Menschheit zusammengehören. Im Bild vom Guten Hirten sieht es so aus, als ob Jesus dies bereits vorwegnimmt. Seine Botschaft von einem liebenden Gott richtet sich nicht an eine Gruppe alleine, sondern gilt allen Menschen. Es wird nur eine Herde geben, eine Menschheit, die gemeinsam und zum Wohle aller diesen Planeten gestaltet. Was für eine schöne Hoffnung. Dafür hat er gelebt. Dafür ist er gestorben.

(Klaus Metzger-Beck)

Sonntag, 21. April 2024 – 4. Sonntag der Osterzeit

Weltgebetstag für geistliche Berufe

- Kollekte für die Pfarrgemeinde -

H 9.00 Uhr **Hochamt**
6-Wochenamt für Willi Schäfer

Jahrged. für Alois Leinweber und Verst. Angehörige der Familie Kress

T 9.00 Uhr **Hochamt**
Jahrged. für Alfons Ruppert und Angehörige
Jahrged. für Erwin Ruppert

- N** 10.30 Uhr **Hochamt**
 Jahrged. für Renate und Christiane Leinweber
 für Maria und Adolf Schleicher und Heini Wahmhoff
 für Birgit Hasenauer
 für Marita Hack und Petra Vogel
 für Alfred Reus und Leb. und Verst. Angehörige der Familie Reus
- N** 18.00 Uhr Rosenkranzgebet um geistliche Berufungen und Frieden in der Welt
- N** 18.30 Uhr **Dekanats-Abendmesse**
 Jahrged. für Willi Wetter, Ehefrau Gisela und Angehörige
 für Elisabeth und Josef Feldmann und für Irmgard Jestädt

Montag, 22. April 2024

Keine Hl. Messe

Dienstag, 23. April 2024 – Hl. Adalbert, Hl. Georg

- N** 18.00 Uhr **Hl. Messe**
(anschl. Beichtgelegenheit und Anbetung bis 19.30 Uhr)
 Jahrged. für Robert Burkard und für Ehefrau Tilly

Mittwoch, 24. April 2024 – Hl. Fidelis von Sigmaringen

- N** 18.00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden *(in der St. Vinzenzkapelle)*

Donnerstag, 25. April 2024 – Hl. Markus, Evangelist, Fest

- R** 18.30 Uhr **Hl. Messe**
 für verstorbene Angehörige

Freitag, 26. April 2024

- N** 9.00 Uhr **Hl. Messe** *(anschl. Aussetzung mit eucharistischem Segen)*
- W** 18.00 Uhr **Hl. Messe**

Samstag, 27. April 2024 – Hl. Petrus Kanisius

- R** 14.00 Uhr **Taufe** des Kindes Luc Gärtner
- D** 17.00 Uhr **Vorabendmesse**
- R** 18.30 Uhr **Vorabendmesse**
 für Erwin und Hedwig Möller und Angehörige
 Jahrged. für Anna und August Schöppner und Angehörige
 für Heribert Henkel und Agathe Herbert
 für Ingrid und Dieter Hornung
 Jahrged. für Rosa Ritzel, Franz Ritzel und Angehörige

Bibelwort: **Johannes 15,1-8**

AUSGELEGT!

Wer in mir bleibt und in wem ich bleibe, der bringt reiche Frucht. Achtmal kommt in diesem heutigen Evangelium das Wort „bleiben“ vor. Alljährlich in der Osterzeit

warte ich auf dieses Evangelium und auf dieses Wort vom Bleiben. Ich höre es als ein Sehnsuchtswort: Ich selber habe die Sehnsucht, in allen Bewegungen und Veränderungen des Lebens doch treu, verlässlich und verwurzelt zu bleiben – für die Menschen um mich, mir selber treu und Gott nahe. Und ich meine aber auch, dass es ein Sehnsuchtswort Gottes ist: Gott ersehnt meine freie und zugleich liebende Antwort auf sein Angebot, „der“ treue und verlässliche Weggefährte meines Lebens zu sein. Er drängt sich nicht auf, aber ich höre in diesem Bild vom Weinstock und von den Reben doch eine Einladung, beinahe ein Werben darum, dass Gott auch zu mir kommen und bleiben kann. Und es geht dabei auch um ein Wachsen. Dieses Wachsen ist keine Anhäufung von Absicherungen aller Art, keine unstillbare Gier nach immer noch mehr, sondern ich höre dabei Martin Luther, der sagt: „Das christliche Leben ist nicht Sein, sondern Werden“. In dieser Spannung lebe ich: Bei dem bleiben, was im Leben wichtig und kostbar ist. Und zugleich mich immer neu öffnen und mich bereit machen für das, was mit Gottes Hilfe in meinem Leben wachsen und werden will.

(Christine Rod MC)

Sonntag, 28. April 2024 – 5. Sonntag der Osterzeit

- Kollekte für die Pfarrgemeinde -

- H** 9.00 Uhr **Hochamt – Kinderkirche** (im Gemeinderaum d. Pfarrhauses)
6-Wochenamt für Karl Schaub
Jahrged. für Maria Lauer und Angehörige
für Renate und Karl-Heinz Rosenberger
zur Danksagung anl. der 75-jähr. Erstkommunion
für Karl Lauer, verstorbene Eltern und Geschwister
- N** 10.30 Uhr **Hochamt – Kinderwortgottesdienst** (im Aloys-Ruppel-Haus)
Jahrged. für Hermann Mölter, für Margarethe Mölter und Angehörige
für Angela und Willi Müller und Angehörige
- N** 18.00 Uhr Rosenkranzgebet um geistliche Berufungen und Frieden in der Welt
- N** 18.30 Uhr **Dekanats-Abendmesse**
Jahrged. für Otto Klüh und Angehörige
für Erwin Burkard und Schwestern
für Waltraud und Erwin Möller und Christoph Meier



Beichtgelegenheiten vor Ostern

Karfreitag, 29. März 2024, nach dem Kreuzweg in Neuhof und im Anschluss an die Liturgiefeier um 15.00 Uhr in Neuhof und nach Absprache in Rommerz. Termine für **Beichtgespräche** können gern mit den Pfarrern individuell abgesprochen werden.

Osterkerzen Neuhof und Rommerz

In **Neuhof** können die selbst verzierten **Osterkerzen** von Ute Wolf **ab dem Palmsonntagswochenende** vorne beim Marienaltar zum Preis von **8,-- €** erworben werden. Die Kirche ist ab Palmsonntag täglich geöffnet.

Die verzierten **Osterkerzen** von Simone Kern können in **Rommerz vor und nach dem Gottesdienst zu Palmsonntag** zum Preis von **8,-- €** erworben werden.

Osterbrot

Sie können **Osterbrote** am **Ostersonntag** im Anschluss an die drei Gottesdienste in in Neuhof zum Preis von **3,00 €** pro Brot kaufen.

In Dorfborn besteht die Möglichkeit am **Ostermontag** nach dem Gottesdienst um 9.00 Uhr und falls noch Brote übrig sind, auch nach dem Gottesdienst in Neuhof um 10.30 Uhr.

Der **Erlös** wird zu 100 % an **Pfarrer Kaahwa** gespendet.

Bibelgespräche mit Pfarrer Merz

Hauswurz: Dienstag, 2. April 2024, um **20.00 Uhr** im Pfarrhaus.

Neuhof: Donnerstag, 4. April 2024, um **20.00 Uhr** im Pfarrzentrum.

Frauengemeinschaft Neuhof

Am **Donnerstag, 4. April 2024**, findet ein Frauenfrühstück in Gasse statt. Anmeldung bei Frau Remmert (Tel. 4777).

Einladung zum Trauercafé

Zum nächsten Trauercafé am **Freitag, 12. April 2024**, von **16.00 Uhr** bis **18.00 Uhr**, im Café Lichtblick laden wir hiermit herzlich ein. Das Angebot gilt pfarreübergreifend. Sie sind also immer eingeladen und herzlich willkommen, egal, wo Sie wohnen und von woher Sie kommen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig.

Terminhinweise für die nächsten Trauercafés im Café Lichtblick des Seniorenpflegeheims Mutter Teresa in Neuhof:

Freitag, 10. Mai 2024 | Freitag, 14. Juni 2024

Spendenergebnisse:

Weltgebetstag der Frauen: Neuhof 413,70 € und Rommerz 200,00 €.



Spendenaufwurf der Pfarrgemeinde Hauswurz

Am Wegkreuz unterhalb vom „Kahlenhof“ nagt der Zahn der Zeit. Das Kreuz ist stark angefault und müsste erneuert werden. Der daran hängende Korpus ist noch in Ordnung.

Wenn Sie die Pfarrgemeinde bei dieser Maßnahme unterstützen möchten, steht Ihnen das Spendenkonto der Kirchengemeinde Hauswurz zur Verfügung. *Es ist auch eine Sonderkollekte am 30. März 2024, in der Osternacht und am 1. April 2024 (Ostermontag) in den Gottesdiensten in Hauswurz dafür vorgesehen.*

IBAN: DE55 5306 2035 0004 7100 61, Geno Bank

Herzlichen Dank und Vergelt's Gott.

Karl Heumüller (stellv. Vorsitzender des Verwaltungsrats der Pfarrei Hauswurz)

Außensanierungsarbeiten an der Kirche St. Michael

Voraussichtlich ab Mai dieses Jahres bis zum Sommer des nächsten Jahres finden umfangreiche Sanierungsarbeiten am Dach, am Turm sowie an der Fassade unseres Kirchengebäudes statt. Nähere Einzelheiten sind dem in unseren Kirchen ausliegenden Flyer zu entnehmen.



Die Stimmabgabe ist am genannten Wochenende vor und nach den Gottesdiensten wie folgt möglich:

in Neuhof am 28. April 2024, 30 Min. vor und 30 Min. nach den Messen,
in Dorfborn am 27. April 2024, 30 Min. vor und 30 Min. nach der Abendmesse,
in Rommerz am 27. April 2024, 30 Min. vor und 30 Min. nach der Abendmesse,
und zusätzlich am 28. April 2024, von 10.00 bis 11.30 Uhr im Pfarrheim,
in Hauswurz am 28. April 2024, 30 Min. vor und 15 Min. nach der Messe,
in Weidenau am 26. April 2024, 30 Min. vor und 15 Min. nach der Abendmesse.

Einkehrtag der Pfarrgemeinderäte

Am 24. Februar 2024 trafen sich die neu gewählten Pfarrgemeinderatsmitglieder aus Neuhof, Rommerz und Hauswurz zu einem Einkehrtag im Seniorenstift Mutter Teresa.

Nach der Begrüßung durch Pfarrer Dr. Vonderau und einem kurzen, von Maria Schad gestalteten Morgenimpuls, übernahm unser Referent Pfarrer Dr. Florian Böth. Bei einem Speed-Dating lernten sich die Teilnehmer besser kennen und erarbeiteten danach gemeinsam im Plenum und in Kleingruppen anhand der Erzählung vom Exodus zukünftige Arbeitsweisen in ihren Pfarrgemeinden und die Zusammenarbeit der drei Gremien untereinander. Die Ergebnisse der einzelnen Kleingruppenarbeiten wurden nach dem gemeinsamen Mittagessen durch kleine Ansätze und/oder Plakate den anderen Teilnehmern vorgestellt. Es war ein erfüllender Tag, an dem das gute Miteinander der Pfarrgemeinderäte spürbar wurde – ein herzliches Dankeschön dafür an alle, die teilgenommen haben.



Danielle Krahl (PGR Neuhof)

St. Michael, Neuhof
Mariä Himmelfahrt, Rommerz
St. Bartholomäus, Hauswurz

FERIENFREIZEIT

UNSER MOTTO LAUTET:
GOTT MUSS EIN SEEMANN SEIN



"AT HOME"

15. - 19.
JULI
2024

Das Programm startet um 9.00 Uhr (ohne Frühstück) im Pfarrzentrum. Bereits um 8.00 Uhr bieten wir eine Betreuungszeit an, in der die Kinder ihr mitgebrachtes Frühstück verzehren und spielen können. Das Tagesprogramm endet jeweils gegen 16.00 Uhr im Pfarrzentrum.

Wir freuen uns auf erlebnisreiche Tage mit Dir und allen anderen Kinder!

**FLYER UND ANMELDUNGEN
LIEGEN IN UNSEREN KIRCHEN
AUS UND SIND AUF UNSERER
HOMEPAGE ZU FINDEN**

EIN KLEINER EINBLICK IN UNSERE PLANUNGEN

Spielen

Singen

Basteln

Hl. Messe

Wandern

Gebärdensprache

Übernachtung von
Donnerstag auf Freitag
im Pfarrzentrum

Kanu-Tour

Bitte melde Dich mit dem **Anmeldeformular bis zum 30.04.24** im Pfarrbüro Neuhof, Rommerz oder Hauswurz an. Die Anmeldung wird erst gültig, wenn deine **Teilnehmergebühr in Höhe von 80€** (in bar oder per Überweisung) bezahlt ist.

[Die aktuelle Teilnehmergebühr basiert auf einer Hochrechnung und kann ggf. noch +/-20€ variieren.

Die Endabrechnung erfolgt im Rahmen der Freizeit.]



**EURE OFFIZIERE /
DAS BETREUER-TEAM**

**EVA-MARIA HECK
(GEMEINDEREFERENTIN)**

SCHON BALD FINDEN UNSERE ERSTKOMMUNIONFEIERN STATT!

Die Erstkommunionfeier in Neuhof findet
am Sonntag, dem 07.04.2024 um 10.30 Uhr
in der Pfarrkirche St. Michael in Neuhof statt.

NEUHOF

Die Dankmesse wird am Montag um 10.00 Uhr in Neuhof gefeiert.

Folgende Kinder empfangen in Neuhof zum ersten Mal die Heilige Kommunion:



Melina Adamiok	Am Kalkofen 1, Neuhof
Mila Bräscher	Schützenstraße 20, Neuhof
Matilda Engel	Milseburgstraße 1, Dorfborn
Linnea Fedder	In der Au 7, Dorfborn
Luz Maria Föller	Emil-Sauer-Straße 11, Neuhof
Lisa Heger	Emil-Sauer-Straße 36, Neuhof
Carla Heil	Bachstraße 2, Neuhof
Livia Henkel	Rommerzer Straße 10, Neuhof
Emily Hillenbrand	Am Dorfborn 8, Dorfborn
De Shawntae Matondo	Weichselstraße 12, Neuhof
Gianluca Micieli	Molkereistraße 2, Neuhof
Felicitas Mölter	Am Herrenacker 10, Neuhof
Mats Müller	Ackerweg 4, Neuhof
Jakob Nikolenko	Emil-Sauer-Straße 17, Neuhof
Ben Oberhell	Tilsiter Straße 13, Neuhof
Cora Paripovic	Am Hopfengarten 6, Neuhof
Leni Rauscher	Am Baumgarten 7, Neuhof
Amelie Schmidt	Kornblumenweg 4, Neuhof
Leonie Schmitt	Thüringer Straße 3, Neuhof
Mia Marie Schmitt	Rote Stricke 2, Neuhof
Mayla Emma Süß	Gieseler Straße 18 a, Neuhof
Laurin Thies	
Franziska Vogel	Alte Heerstraße 63, Dorfborn
Julian Wessel	Im Haferfeld 1, Neuhof
Emma Wetter	Frankfurter Straße 19, Neuhof



Die Erstkommunionfeier in Hauswurz findet
am **Samstag, dem 13.04.2024 um 10.00 Uhr**,
in der Pfarrkirche St. Bartholomäus in Hauswurz statt.
Die Dankmesse wird am Sonntag um 9.00 Uhr in Weidenau gefeiert.

HAUSWURZ

**Folgende Kinder empfangen
in Hauswurz zum ersten Mal die Heilige Kommunion:**

Dominik-Antony Cristallo	Steinhackstraße 10, Hauswurz
Sarah Diegmüller	Am Dreschplatz 6 a, Hauswurz
Jan Faust	Hauptstraße 29, Weidenau
Emma Kullmann	Am Dornbusch 60, Hauswurz
Selina Leinweber	Ahornweg 4, Hauswurz
Hannah Lotz	Weiberstraße 10, Weidenau
Ole Vonderlehr	In der Kemmete 5 a, Hauswurz



ROMMERZ

Die Erstkommunionfeier in Rommerz findet
am **Sonntag, dem 14.04.2024 um 10.00 Uhr**
in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Rommerz statt.
Die Dankmesse wird am Montag um 10.00 Uhr in Rommerz gefeiert.

**Folgende Kinder empfangen
in Rommerz zum ersten Mal die Heilige Kommunion:**

Louis Beck	Lärchenweg 15, Rommerz
Anna Gärtner	Umlandstraße 23, Rommerz
Lukas Gärtner	An der Leimenkaute 12, Rommerz
Julius Heil	Fliedener Straße 1, Rommerz
Jakob Leipold	Mühlenstraße 20, Rommerz
Leonard Manns	An der Leimenkaute 11, Rommerz
Silas Ritzel	Am Fuchsberg 30, Rommerz
Franziska Stock	Eichweg 12, Rommerz
Marla Wehner	An der Leimenkaute 5, Rommerz
Matteo Wienold	Bergstraße 9, Rommerz
Henning Wings	Bergstraße 18, Rommerz



EIN KLEINER EINBLICK IN DIE KOMMUNIONVORBEREITUNG



Jesus, das Licht der Welt

Nach einem Eröffnungsgottesdienst im September 2023 in Flieden begann für unsere Kommunionkinder eine spannende Zeit.

Seit September treffen sich unsere Kommunionkinder wöchentlich. Besonders durch die Katechesen in den Kleingruppen durften die Kinder mit Jesus vertraut werden.



Jesus kehrt bei Zachäus ein

Neben den Katechesen trafen sich die Kinder auch für eine Kirchenführung, eine Taufenerneuerungsfeier, ein Wochenende mit der ersten Beichte in der Rhön, einen Film über das Hostienbacken sowie für eine erklärte Messe.

Und auch nach der Erstkommunion geht es noch weiter!



Jesus wird im Jordan getauft

Den Gruppenstunden gehen Katechetentreffen voraus, in denen sich auch die erwachsenen Begleiter der Gruppen mit der Thematik der Stunde und der Art und Weise der Gestaltung vertraut machen.



Jesus sagt: "Ich bin der Weinstock"

Wir gehen miteinander einen ganzheitlichen Weg, versammeln uns in Gemeinschaft, ermutigen die Kinder und sich selbst mit entsprechendem Legematerial und Ideen einzubringen. Wir wagen aber auch Stille und öffnen uns, für die Liebe Gottes.



Jesus ist auferstanden!

Die Fotos geben uns einen Einblick in diese Zeit und sie sprechen für sich.



Jesus geht den schweren Kreuzweg

Eva-Maria Heck

Die Konferenz für Kirche im Aufbruch

HANDFEST

Ermutigung. Vernetzung. Inspiration.

27.04.2024

9.30 bis 17 Uhr

MARBURG

Lokschuppen

EIN TAG FÜR SIE UND IHR TEAM!

Vielseitiges Programm: Ermutigung, Vernetzung, Inspiration.

Lernen Sie voneinander und vernetzen Sie sich mit anderen Teilnehmenden. Alltagstauglicher Ansatz: praxisrelevant und nicht unbedingt „typisch“ Kirche inspirierende Gäste: Jos de Blok „Menschlichkeit über Bürokratie“, Gründerinnen aus anderen Kontexten, Projekte aus dem Bistum Schwerpunkt: sich selbst organisierende Teams, die gemeinsam Neues gestalten wollen.



„Ich bin mit dabei, weil es jetzt Zeit zum Aufbruch ist. Es braucht neue Impulse, eine Aufbruchstimmung und konkrete Umsetzungsideen – genau das bietet die Handfest.“ Emanuel Werner, PGR Kalbach



„Wir sind bei der Handfest Konferenz dabei, weil wir die Begeisterung für innovative und kreative Möglichkeiten der Glaubensweitergabe mit vielen Menschen teilen und leben möchten.“

Bianca Bastian, Gemeindefereferentin Maintal
Sabine Ehnert, Pfarrsekretärin Windecken



INFOS UND ANMELDUNG:
www.innovation-bistum-fulda.de



***Für alle, die gehört
werden wollen.***

Projektstart in der ersten Woche
nach den hessischen Schulferien
(Mittwoch, 28.08.2024 | 19.30 Uhr
im Bürgerhaus Neuhof)

Proben können in der Woche
frei gewählt werden:

mittwochs

19.30 Uhr - 21.00 Uhr
im Bürgerhaus Neuhof

oder

donnerstags

20.15 Uhr - 21.30 Uhr
im Bürgerhaus Mittelkalbach

SAVE THE DATE

**für DAS Chorprojekt
im Herbst 2024**

gemeinsamer Probetag für alle
(Samstag, 21.09.2024
von 9.00 Uhr - 14.30 Uhr
im Bürgerhaus Neuhof)

Ernte-Dank-Konzert mit Meisterwerken
aus 500 Jahren Musikgeschichte

- Samstag, 28.09.2024 um 18.00 Uhr
(St. Michael, Neuhof)
- Sonntag, 29.09.2024 um 17.00 Uhr
(St. Sebastian, Mittelkalbach)

***Komm vorbei und sing mit!
Wir freuen uns auf dich.***

– Es wird keine sängerische oder
chorische Erfahrung vorausgesetzt; kein Vorsingen. –

Orgel und Chorbegleitung: Nico Miller
musikalische Gesamtleitung: Michael Junk



CHORVEREINIGUNG
»CÄCILIA« 1907 e.V.
NEUHOF



Singegemeinschaft
CONCORDIA
1921/57
MITTELKALBACH





*Der nächste Pfarrbrief erscheint am 27. April 2024
und gilt bis zum 2. Juni 2024.*

Redaktionsschluss ist am Montag, 15. April 2024.

Wir weisen darauf hin, dass in unseren Pfarrgemeinden alle bestellten Intentionen im Pfarrbrief und auf der Homepage veröffentlicht werden. Ebenso werden die Daten zur Veröffentlichung in der Neuhofer Rundschau weitergegeben. Wer das nicht möchte, kann eine entsprechende Information an die örtlichen Pfarrbüros geben und der Veröffentlichung widersprechen.

Impressum:

Katholische Pfarrgemeinden St. Michael, Neuhofer | Mariä Himmelfahrt, Rommerz |
St. Bartholomäus, Hauswurz | www.katholische-kirche-neuhof-rommerz.de

Öffnungszeiten des **Pfarrbüros Neuhofer** (☎ 06655-99949-0):

Montag 10 Uhr bis 12 Uhr | Dienstag 9 Uhr bis 12 Uhr | Donnerstag 16 Uhr bis 18 Uhr

Email: sankt-michael-neuhof@pfarrei.bistum-fulda.de

IBAN: DE12 5306 0180 0007 1122 70, BIC: GENODE51FUL

Öffnungszeiten des **Pfarrbüros Rommerz** (☎ 06655-987952):

Montag 10 Uhr bis 12 Uhr | Donnerstag 15 Uhr bis 18 Uhr

Email: mariae-himmelfahrt-rommerz@pfarrei.bistum-fulda.de

IBAN: DE33 5306 0180 0007 3232 55, BIC: GENODE51FUL

Öffnungszeiten des **Pfarrbüros Hauswurz** (☎ 06669-247):

Dienstag 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Email: Pfarrei.Hauswurz@bistum-fulda.de

IBAN: DE55 5306 2035 0004 7100 61, BIC: GENODEF1GLU

☎ Pfarrer Dr. Dagobert Vonderau: 06655-99949-0

☎ Pfarrer Bernhard Merz: 06669-9182588